

DOSSIER: MEIN VEREIN

## «Eine Welt im Kleinen aufbauen»

Aktualisiert am 03.02.2011

**Zugkompositionen überqueren Brücken, fahren durch Tunnels und entlang hügeliger Landschaften. Alte Dampfloks kreuzen moderne Hochgeschwindigkeitszüge und halten später bei der Bahnstation, wo bereits einige Passagiere warten. Doch einsteigen wird niemand.**



zvg

### Infos

Kontakt und weitere Infos unter [www.bmec.ch](http://www.bmec.ch)  
Thomas Kammermann möchte nächstes Mal  
etwas über einen Fischerverein lesen.

Denn wir befinden uns nicht in der real existierenden Eisenbahnwelt, sondern im Lokal des Berner Modell-Eisenbahn-Club (BMEC) in Ausserholligen. Zwei riesige Anlagen stehen dort, die eine ist 28,5 Meter lang und 6,5 Meter breit, die andere misst 8,5 auf 8,5 Meter. Rund 150 000 (!) Arbeitsstunden wurden bisher investiert.

Gegründet wurde der Club 1936. Heute zählt er rund 220

Modellbahnbegeisterte. «Faszinierend an Modelleisenbahnen sind für mich die Technik, das Spielen mit den Bahnen und dass man eine Welt im Kleinen aufbauen kann», erklärt BMEC-Präsident Thomas Kammermann (39) seine Begeisterung für das Hobby. Und im Clubleben spielen insbesondere auch die Geselligkeit, gemeinsame Ausflüge sowie Unterhalt und Betrieb der

Anlagen eine grosse Rolle. Die Clubmitglieder – fast ausschliesslich Männer – stammen aus den verschiedensten Berufsgruppen. Zudem existiert eine Jugendgruppe für die Zehn- bis Sechzehnjährigen. Jeweils am Dienstagabend und am Samstagmorgen treffen sich BMEC-Mitglieder im Lokal direkt unter der Autobahnbrücke. «Auch Besucher sind herzlich willkommen», betont Thomas Kammermann.

Erstellt: 03.02.2011, 17:36 Uhr

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.